

5 Forstverwaltung /Altes Forsthaus

- Im Jahr 1826 wurde das Ausseer Hallamt aufgelöst und damit auch die Agenden des Ausseer Forstwesens endgültig dem k.k. Obersalzamt Gmunden unterstellt. Mit dem neuen Forstgesetz vom Sept. 1852 und der Auflösung des verantwortlichen Ministeriums im Juni 1853 wurde das Obersalzamt („Vereinigte k.k. Salinen- u. Forstdirektion“) in die Bereiche „Saline“ und „Forst“ aufgespalten. Aussee blieb dann bis zur Privatisierung im Jahr 1997 unter Gmundner Aufsicht.
- Das „Alte Forsthaus“ wurde 1852 erbaut und weist als Besonderheit eine Fassade mit genutetem Sockel auf. Zu dieser Zeit unterstanden der Ausseer Forstverwaltung 13 Förster, 24 Rottmeister und 275 Holzknechte. Erst mit der Umstellung des Sudbetriebes der Salinen von Holz- auf Kohleheizung (Eröffnung der Salzkammergutbahn 1887) wurde die Arbeiterzahl drastisch reduziert.
- Der Forstbetrieb Aussee umfasste ein Gebiet von ca. 47 000 ha und beschäftigte in letzter Zeit ca. 40 Mitarbeiter.
- Die Forstverwaltung wurde nach dem 2. Weltkrieg in „Österreichische Staatsforste“ (s. Bild mit der damaligen Verwaltungsmannschaft 1945) umbenannt.
- 1998 wurde im Zuge von Rationalisierungsmaßnahmen die Forstverwaltung Bad Aussee aufgelassen.

- In 1826, the Hallamt of Aussee was dissolved and thus all the agendas of the Forestry Authorities were finally put under the control of the k.k. Obersalzamt Gmunden. Due to the new Forestry Act of Sept 1852 and the dissolution of the responsible ministry in June 1953, the Obersalzamt (‘United k.k. Saltworks and Forest Directorate’) was split into the sectors ‘Saline’ and ‘Forestry’. Aussee remained under the supervision of Gmunden until the privatization in 1997.
 - The ‘Old Foresthouse’ was built in 1852 and shows a façade with a grooved base as a special feature. At that time, the forestry administration of Aussee consisted of 13 foresters, 24 ‘rottmasters’ and 275 lumberjacks. Due to the changes in the salt-heating-process from wood to coal (opening of the Salzkammergut train in 1887), the number of workers was drastically reduced.
 - The Forest Company Aussee covered an area of about 47,000 hectares and has recently employed about 40 staff members.
 - The Forestry Administration was renamed ‘Austrian State Forestries’ (picture with the former administration staff members in 1945).
- In 1998, the Forestry Administration Bad Aussee was closed due to restructuring and streamlining.



(Quelle: Franz Hollwöger „Ausseer Land“, Martin Pollner „Historische Strukturen der Stadtgemeinde Bad Aussee und des Ausseerlandes“)

